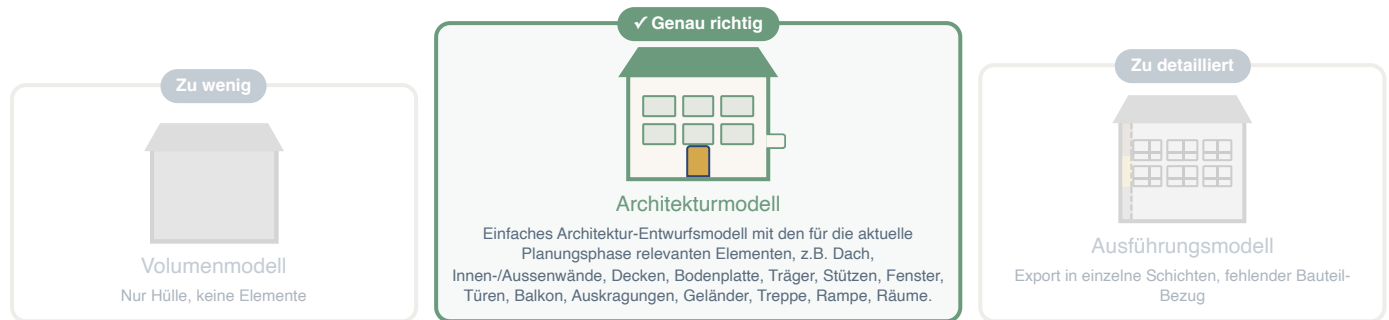


Das 3D-Gebäudemodell für vyn

Was im Gebäudemodell enthalten sein muss – und was nicht.

Informationsbedarf



Was sollte vermieden werden

- ✗ Export in einzelne Bauteilschichten
- ✗ Abgewinkelte Elemente (z.B. L-förmige Wände)
- ✗ Falsche Typisierung (z.B. Wände als Decken typisiert)
- ✗ Fehlende Typisierung (IfcBuildingElementProxy)

Datenformat

IFC-Datei (Version 2x3 / 4+), genordnet

Unterstützte CAD Anwendungen: Archicad, Revit, Vectorworks. Weitere CAD auf Anfrage.

Modell-Attribute

Die Elemente benötigen keine Attribute, da diese automatisch durch vyn angereichert werden.

Folgende Attribute müssen jedoch im Modell hinterlegt werden:

- **Phase:** Nur bei Umbauten (z.B. Bestand, Neu)
- **Nutzung:** Nur bei Gebäuden mit mehreren unterschiedlichen Nutzungen (z.B. Wohnen, Verwaltung)

Namenskonvention

Alle Elemente benötigen einen sprechenden Namen (z.B. «Aussenwand EG» anstatt «Wand-001»). Empfohlen ist zudem eine Angabe, ob sich das Element auf dem Dämmperimeter befindet (z.B. «Aussenwand EG, Dämmperimeter» anstatt «Wand-001»).

Raumkonditionierung

nur relevant für Sommerlicher Wärmeschutz

- Ja/Nein-Angabe: beheizt, gekühlt, belüftet